

Spielbericht

6.Spieltag am 23.10.2011 9.15 Uhr Petershagen/Eggersdorf gegen Rehfelde

Eine heftige Niederlage war das Ergebnis unseres letzten Auswärtsspieles in der Vorrunde. Wir hatten natürlich realistisch eine Niederlage eingeplant und wären mit einem Ergebnis von 10-15 Gegentoren schon „zufrieden“ gewesen. Aber die sehr spielstarken Petershagen/Eggersdorfer hatten kein Erbarmen mit uns. Endergebnis 24: 1. Neben der Erreichung eines achtbaren Endergebnisses war aber auch ein Ziel dem Spitzenreiter (bisher nur 4 Gegentore) mindestens einen Rehfelder Treffer ins Netz zu legen. Erstes Ziel wurde mit 24 Gegentoren klar verfehlt. Ziel Nummer 2 wurde mit Treffer von Lucas zum zwischenzeitlichen 6:1 voll erfüllt. Man könnte also sagen, von der Zielstellung her ein 1:1 am Ende. ☺

Wir hatten die Woche über im Training speziell für dieses schwere Auswärtsspiel trainiert. Fehlerhafte Einwürfe gab es zumindest diesmal nicht. Aber die Reaktionszeit unserer Jungs war einfach immer einen Tick langsamer als die der Heimmannschaft. Das einzelne Entstehen der Gegentore wird in diesem Spielbericht nicht erfolgen. Einzig unserem Höhepunkt zum 6:1 soll die volle Aufmerksamkeit gehören. Ein energisches Nachsetzen im Mittelfeld und ein schönes Anspiel von Linus brachte Lucas auf der rechten Seite in Ballbesitz. Diesmal blieb Lucas am Ball und konnte seinen Gegenspieler enteilen. Ein straffer Schuss ging rechts am Torhüter vorbei ins Netz. Ein Aufschrei des Trainer/Betreuer-Team's und der mitgereisten Fans erklang auf dem frostigen Waldsportplatz.

Der Halbzeitpfeiff erfolgte nach gefühlten 30 Minuten mit einem Stand von 12:1. In der Kabine wurden die kalten Füße unserer Rehfelder Ballvirtuoson behandelt (aufgewärmt). In der zweiten Halbzeit sollte eine 4-er Abwehrkette der Rehfelder den Torhunger der Heimmannschaft stillen. Aber statistisch gesehen brachte dieser Mehraufwand wieder denselben „Erfolg“ wie die 3-er Abwehr in Halbzeit 1. Es folgten die Gegentore 13 bis 24. Woran lag es? Es war kalt, der Ball sehr rutschig auf dem Raureif belegtem Kunstrasen und die Petershagen/Eggersdorfer einfach sehr gut und konsequent in der Chancenverwertung. Wir haben hier sicher nicht nur gegen den Staffelsieger (C) der Vorrunde verloren, sondern vermutlich gegen die beste Mannschaft aller 3 Staffeln.

Micha trotz der vielen Gegentore mit schönen Paraden, Olli mit gutem Einsatz (besonders als 4. Abwehrspieler in Halbzeit 2), Finn (wie immer) sehr Laufstark und Einsatzfreudig und Linus mit einigen schönen erfolgreichen Zweikämpfen waren unsere auffälligsten Spieler.

Fazit: So hoch werden wir sicher nie wieder verlieren.

Positiv: Keiner ist erfroren.

Negativ: Warm geworden ist uns aber auch nicht. ☺